



Start zum 20-Kilometerlauf: Elias Sansar (130) lief schon beim Start auf dem Vinsebecker Sportplatz vorneweg. Am Ende gewann der neunmalige Sieger des Hermannslaufes locker mit neun Minuten Vorsprung.

FOTOS: DIETER MÜLLER

Sansar siegt mit großem Vorsprung

Leichtathletik: 320 Starter beim 39. Volkslauf des TuS Vinsebeck. Christian Gemke dominiert die zehn Kilometer lange Strecke in seinem Heimatdorf. Matthias Berkemeier gewinnt über fünf Kilometer

Von Dieter Müller

■ **Vinsebeck.** Ein kurzer Blick in die Startreihen genügte, um die dicken Favoriten auszumachen. An Elias Sansar, Rekordsieger des Hermannslaufes, wird über 20 Kilometer keiner kratzen können. Und über zehn Kilometer wird höchstens Radfahrer Tom Gemke schneller als Christian Gemke sein können. Dachten alle. Und so kam es dann auch. Die Favoriten setzten sich klar durch beim 39. Vinsebecker Volkslauf. Insgesamt liefen 320 Ausdauersportler mit auf den verschiedenen Strecken.



Stolz mit Urkunden: Über 20 Kinder nahmen am 1.000-Meterlauf in Vinsebeck teil. Noah-Elijah Kluwe war der Schnellste in 4,02 Minuten und seine Schwester Lara-Sophie Kluwe war in 4,15 Minuten die Schnellste.



Elias Sansar ließ von Beginn an keine Zweifel daran aufkommen, wer die 20 Kilometer lange Strecke dominiert. Der 37 Jahre alte neunmalige Hermannslauf-Champion lief gleich vorne weg, sodass Marcus Hansmann, der den Führenden auf seinem Mountainbike begleitete, mächtig in die Pedalen treten musste. „Ich bereite mich auf den Münster-Marathon vor – der Lauf in Vinsebeck diene als Vorbereitung darauf. Das ist eine schöne Strecke hier und der Lauf ist, ebenso wie in Münster, früh morgens. Also eine gute Vorbereitung. Ich bin zufrieden“, sagte Elias Sansar, der mit neun Minuten Vor-



Die Schnellsten über die zehn Kilometer: Die Paderborner Triathletin Viktoria Rath und Christian Gemke aus Vinsebeck gewannen den Volkslauf.

sprung in 1:12 Stunden den Lauf über 20 Kilometer souverän gewann. Für Münster hat er sich eine gute Zeit über die

42,195 Kilometer vorgenommen: „Wenn eine Zeit um 2:21 rauskommen würde, wäre das schon gut“, sagte er.

Auf der Strecke über zehn Kilometer setzten sich vier Läufer schnell vom Feld ab. Nikolai Dorka, der für Kassel startet, musste am Berg abreißen lassen. „Ich hab gemerkt, dass ich zu viel investieren muss, um dran zu bleiben – mit ungewissem Ausgang. Christian ist nun mal sehr schnell“, erklärte Dorka. Er wurde in 37:05 Minuten Vierter. Auch Sebastian Schär vom TSV Schloss Neuhaus musste sich aus der Spitzengruppe verabschieden, er lief in 35:10 Minuten auf den dritten Platz. Nur Jan Kaschura vom PSV Holzminden klebte lange an Christian Gemke. Der kleine Holzmindener ließ sich erst an der letzten Wende, rund drei Kilometer vorm Ziel abschüteln. „Berghoch war Jan immer einen Schritt hinter mir, da ist er stark. Und ich war am

Berg eher vorsichtig. Aber drei Kilometer vorm Ziel, am Wendepunkt, wusste ich, dass es jetzt nur noch leicht bergab geht bis ins Ziel. Und rollen kann ich ganz gut“, sagte Christian Gemke. Der Vinsebecker, der für Bonn-Troisdorf startet, setzte sich ab und gewann mit rund 100 Metern Vorsprung in 34:23 Minuten. Jan Kaschura kam in 34:38 Minuten auf Platz zwei. Schnellste Frau über die zehn Kilometer war die Paderborner Triathletin Viktoria Rath in 43:38 Minuten.

Matthias Berkemeier gewann über fünf Kilometer in 18:41 Minuten. Damit setzte sich der 16-jährige Bad Driburger schnell und deutlich von seinem 37 Jahre älteren Teamkollege Andreas Mütze durch, der in 19:15 Minuten Zweiter wurde. Christoph Giefers vom TuS Hemsben lief in 19:40 Minuten auf den dritten Platz. Schnellste Frau über diese Distanz war Elke Wolff vom SCC Scharmede, die auch schon mal in Vinsebeck den Zehner gewonnen hat, in 21:10 Minuten. Zweitschnellste war die erst 13-jährige Charlotte Esken vom LC Paderborn.

„Über 320 Teilnehmer, das ist sehr gut an einem Sonntagmorgen, wir sind sehr zufrieden. Es hat alles geklappt“, sagte Franz-Josef Richter, der mit der Laufgruppe des TuS Vinsebeck erneut eine gelungene Veranstaltung auf die Beine stellte.

♦ **Alle Ergebnisse:**
www.tusvinsebeck.de

Fußball

Das Steno der Kreisliga C

GRUPPE 1

♦ **SV Nieheim/West II – SG Altenbergen/Vörden II 1:3 (0:3)**

Tore: 0:1, 0:2 Andre Horst Weintritt (7., 22.), 0:3 Frederic Schunicht (33.), 1:3 Daniel Tenge (90.)

♦ **TuS Vinsebeck II – SV Steinheim II 6:0 (3:0)**

Tore: 1:0 Genc (30.), 2:0 Timm (33.), 3:0 Jasperneite (43.), 4:0 Wiechers (55.), 5:0 Kleine (57.), 6:0 Kleine (81.)

♦ **SV Albaxen II – FC Stahle II 1:4 (0:2)**

Tore: 0:1 Schmidt (22.), 0:2 Mari.Radtke (33.), 0:3 Schmidt (49.), 1:3 Plichta (61.), 1:4 Marco.Radtke (83.)

♦ **VfL Eversen II – SV Sandebeck 1:1 (1:0)**

Tore: 1:0 Kröger (16.), 1:1 Heldt (73.)

♦ **TuS Lüchtringen II – SV Bredenborn II 4:1 (1:1)**

Tore: 1:0 Beverungen (26.), 1:1 Unruhe (38.), 2:1 Drücke (65.), 3:1 Busch (81.), 4:1 Busch (89.)

♦ **VfL Langeland – FC Stahle III 1:1 (0:0)**

Tore: 0:1 Hellmer (51.), 1:1 Ibrahim (76.)

♦ **Spvg. Rolfzen/Sommersehl/Entrup – SV Fürstenaubödexen II 3:0 (1:0)**

Tore: 1:0 Schulze (14.), 2:0 Schulze (44.), 3:0 Schieborowsky (82.)

GRUPPE 2:

♦ **TuS Erkel II – SG Belersers/Nethetal/Bökendorf 1:1 (0:0)**

Tore: 0:1 Fanneh (74.), 1:1 J. Rehrmann (80.)

♦ **SV Borgholz/Natzungen II – SuS Gehrden/Altenheerse II 2:2 (0:0)**

Tore: 1:0 Bothe (52.), 2:0 Unger (75.), 2:1 Meyer (80.), 2:2 Meyer (84.)

♦ **SSV Würgassen II – SV Haarbrück/Jakobsberg 1:4 (1:2)**

Tore: 0:1 Assauer (14.), 1:1 Zwiertz (20.), 1:2 Gaußmann (22.), 1:3 Besse (63.), 1:4 Disse (82.)

♦ **TuS Bad Driburg II – SG Belersers/Nethetal/Bökendorf 4:0 (1:0)**

Tore: 1:0 D. Zigfried (17.), 2:0 A. Ahmed (47.), 3:0 B. Ahmed (50.), 4:0 D. Zigfried (55.)

♦ **SV Drenke II – SV Alhausen/Pömsen II 0:3 (0:1)**

Tore: 0:1 Anke (21.), 0:2 M. Möller (50.), 0:3 Anke (90.)

♦ **SC Herstelle – SG Siddesens/Niesen II 7:2 (4:1)**

Tore: 1:0 P. Lesik (6.), 2:0 Dizwar (10.), 3:0 M. Schneider (31.), 3:1 C. Conze (39.), 4:1 K. Stoll (42.), 4:2 Florian Ernst (52.), 5:2 Dizwar (74.), 6:2 Toprak (86.), 7:2 P. Lesik (90.)

♦ **SV Borgholz/Natzungen – SV Ottbergen/Bruchhausen 6:0 (1:0)**

Tore: 1:0 Groppe (44.), 2:0 Frische (50.), 3:0 Frische (52.), 4:0 M. Stohldreier (65.), 5:0 Groppe (79.), 6:0 Frische (81.)

♦ **SV Herste – SG Dalhausen/Tietelsen/Rothe II 6:3 (4:0)**

Tore: 1:0 Kierzk (9.), 2:0 Koch (11.), 3:0 Kierzk (21.), 4:0 Sievers (38.), 4:1 Hollmann (50.), 5:1 Kierzk (67.), 6:1 Sievers (73.), 6:2 Derenthal (85.), 6:3 J. Behler (90.)

GRUPPE 3:

♦ **SG Scherfede-Rimbeck-Wrexen II – FC Westheim-Oesdorf II 5:2 (4:2)**

Tore: 1:0 Bayraktar (18.), 1:1 Hartmann (30.), 1:2 Thiem (33.), 2:2 Alper Bayraktar (35.), 3:2 Rech (36.), 4:2 Schneider (38.), 5:2 Evers (80.)

♦ **SG Lütgeneder/Dössel II – VfR Borgentreich III 2:9 (0:5)**

Tore: 0:1 Eikenberg (6.), 0:2 Recht (11.), 0:3 Menne (30.), 0:4 Henkenius (32.), 0:5 Recht (33.), 1:5 Braunst (48.), 1:6 Henkenius (57.), 2:6 (Rahmani (60.)), 2:7, 2:8 Rech (66., 70.), 2:9 Eikenberg (82.)

♦ **SG Diemel Süd II – SG Nörde/Ossendorf III 3:2 (1:0)**

Tore: 1:0 Eckersberg (30.), 2:0 Eckersberg (51.), 2:1 T. Zinkhöfer (55.), 3:1 Eckersberg (60.), 3:2 Wolf (90.)

♦ **SV Bonenburg II – TuS Willebadessen II 0:9 (0:3)**

Tore: 0:1 St. Albrecht (2.), 0:2 Arens (6.), 0:3 Remchen (14.), 0:4 St. Albrecht (61.), 0:5 Mackenbach (63.), 0:6 P. Rempel (68.), 0:7 Demir (70.), 0:8 P. Rempel (86.), 0:9 P. Rempel (88.)

♦ **SV Hohenwepel II – SG Nörde/Ossendorf II 0:3 (0:2)**

Tore: 0:1 Eichert (7.), 0:2 Fischer (9.), 0:3 Eichert (68.)

♦ **SG BW Desenberg II – SSV Welda 4:2 (3:0)**

Tore: 1:0 H. Peine (6.), 2:0 H. Peine (18.), 3:0 H. Peine (41.), 3:1 D. Müller (75.), 3:2 Haßheider (80.), 4:2 Koch (84.)

♦ **SG Lütgeneder/Dössel – SV Menne 6:1 (3:1)**

Tore: 1:0 Störmer (10.), 1:1 Sinanovic (13.), 2:1 Störmer (18.), 3:1 Breker (39.), 4:1 Güthoff (47.), 5:1 Störmer (63.), 6:1 Breker (80.)

Offensiv-Cup
der Pokal von **Schlößbrauerei RHEDER**
GERMETA
für schlesische Landgemeinden
Neue Westfälische
Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold

TV Höxter wird Kreismeister in der Königsklasse

Tennis: Alle Mannschaftskreismeister bei den Junioren stehen nun fest. TC Sandebeck spielt 4:4 gegen den TV Höxter in der Altersklasse U18

■ **Kreis Höxter (is).** Während bei den Mädchen vor den Ferien die Mannschaftskreismeister ermittelt wurden (wie bereits berichtet) wurde nun in den Ferien das Finale zwischen dem TC Teutoburgerwald Sandebeck und dem TV Höxter in der Junioren U18-Klasse zu Ende gespielt. Es war an Spannung kaum zu überbieten. Hauchdünn hatte der TV Höxter am Ende die Nase vorne.

Nach den Einzeln wurde ein 2:2 notiert. Im Spitzenspiel verlor Manuel Niggemann gegen Lior Sibila nach hartem Kampf 3:6, 6:4, 8:10. Genau so eng war das Match zwischen Leon Szameitpreiks und Joel Ramos, das aber der Sandebecker für sich entschied. An Position drei ging der Punkt glatt an den Höxteraner Kim-Yannis Marschner, der gegen Fynn Ostermann glatt gewann. Den Ausgleich für Sandebeck sicherte Alexander



Finale U18: Der TC Sandebeck spielte mit (stehend v.l.) Alexander Plückebaum, Fynn Ostermann, Leon Szameitpreiks und Manuel Niggemann. Sie unterlagen nur knapp den Höxteranern (vorne v.l.) Joel Ramos, Jakob Eh, Lior Sibila und Kim-Yannis Marschner.

FOTO: STEGNAJIC

Plückebaum, der Jakob Eh 10:4 im Match-Tiebreak besiegte. Die Doppel wurden begonnen, konnten aber wegen Dunkelheit nicht beendet werden. Da einige Spieler ver-

reisten, wurde erst jetzt weiterspielt. Im ersten Doppel besiegten die Sandebecker Niggemann/Szameitpreiks die Höxteraner Sibila/Ramos 6:4, 6:4. Im zweiten Doppel führ-

ten die Kreisstädter Marschner/Eh gegen Ostermann/Plückebaum 2:6, 4:6 und 3:1 im Match-Tiebreak und beendeten diesen mit 7:10 erfolgreich. Somit endete das Spiel 4:4, mit 8:8 Sätzen und 58:64 Spielen und beschränkte dem TV Höxter den ersten Platz in der Tabelle und somit den Kreismeistertitel.

Am 9. September werden dann die Höxteraner in Paderborn gegen den TC Blau-Rot um den Aufstieg kämpfen.

Bei den Junioren U15 wurde der TC Bad Driburg Kreismeister und wird das Aufstiegsspiel gegen den TC Grün-Weiß Paderborn bestreiten. Bei den U12ern sicherte sich der TC Willebadessen den Mannschaftstitel und muss den TC Schloß Neuhaus besiegen, um in die Bezirksklasse aufsteigen zu können. Bei den U12er-Teams setzte sich der SV Bredenborn durch.

Kagerbauer-Elf startet perfekt

Fußball: Der TuS Bad Driburg II wird in der Kreisliga C, Staffel II, vom alten Meistercoach trainiert

Bad Driburg (um). Einen perfekten Start in die Saison der Kreisliga C legte der TuS Bad Driburg II hin – mit Sepp Kagerbauer als neuem Coach.

Mit 4:0 gewann der TuS in der Staffel II gegen die SG Belersers/Nethetal/Bökendorf II. Die Tore für die Bad Driburger erzielten Ahmed Ahmed, Bozo Ahmed und zwei-

mal Dimitrij Zigfried.

♦ **Kader:** Fuat Demir (32), Kai Schellhorn (28), Alex Butrilowski (26), Patrick Lütkenmeyer (28), Leo Melendez Delgado (24), Alex Butrilowski (25), Carlos da Silva (39), Maxim Shiskanow (33), Daniel Sparwasser (29), Daniel Baumert (26), Bozo Ahmed (33), Ahmed Ahmed (32), Di-

mitrij Zigfried (19).

♦ **Abgänge:** Martin Niggemann (unbekannt), Edgardo Janzen, Tim Flemming, Daniel Flemming, Patrik Tröber, Felix Moor, Daniel Rach (alle SG Alhausen/Pömsen/Reelsen).

♦ **Trainer:** Sepp Kagerbauer (im ersten Jahr)

♦ **Betreuer:** Andreas Kierzk.



Gut gestartet: Der TuS Bad Driburg II mit Trainer Sepp Kagerbauer (stehend l.) und Betreuer Andreas Kierzk (stehend, r.) gewann das Auftaktmatch mit 4:0.

FOTO: UWE MÜLLER